



18.02.2018

Schlussbericht

33 900 Besucher an drei Tagen – Pferde-Gala am Freitag und Samstag ausverkauft – Große Hengst-Schau am Sonntag

Hohe Reitkunst am Bodensee zelebriert

Friedrichshafen – Perfektion, Anmut und Eleganz – die hohe Reitkunst und ein umfassendes Produktangebot von 424 Ausstellern standen drei Messetage im Fokus. Die Mischung aus starker fachlicher Kompetenz im Rahmenprogramm und in den Reitringen sowie das intensive Engagement im Umgang mit Pferden bilden das Markenzeichen der internationalen Fachmesse Pferd Bodensee, die am Sonntag zu Ende ging: 33 900 Besucher (2016: 34 800) sorgten für einen großen Andrang in den Messehallen. Das Interesse am Thema Reiten ist enorm: Zwei ausverkaufte Pferdegala am Freitag und Samstagabend belegen dies und sorgten für einen fulminanten ‚Takt der Pferde‘. Topstar Lorenzo mit seiner hochklassigen Schimmelnummer zelebrierte einen glänzenden Auftritt, auch die Französin Mélie Philippot bot Reitkunst in Perfektion und Daniel Würgler sorgte mit seinen vier Sechserzügen für dynamischen Fahrspport . Neu im Programm 2018: „Reiten wie die Alten Meister“. Die klassische Reitweise stellte ‚Altmeister‘ Klaus Balkenhol vor und auffallend viele junge Reiterinnen und Reiter lauschten geradezu andächtig den Vorführungen in der großen Reitarena.

„Die Pferd Bodensee bietet eine perfekte Mischung zwischen Pferdesport, Entertainment, Zucht und Haltung. Wir haben hier erneut ein starkes Signal in der Reiterbranche gesetzt“, zog die Messeleitung am Sonntag zum Finale ein ausgesprochen positives Fazit. Damit liegt die internationale



Pferdemesse mit ihrem fachlichen Angebot absolut auf Kurs und konnte ihr Einzugsgebiet zwischen Süddeutschland, Österreich und der Schweiz noch einmal deutlich vergrößern.

„Die Reiterszene genießt den Stallgeruch, den die Pferd Bodensee in vielen Facetten bietet. Reiten ist ein stark wachsender Markt und bietet großen Freizeitspaß, vor allem bei der jungen Generation“, freuten sich Messechef Klaus Wellmann und Projektleiter Roland Bosch über die starke Besucher Resonanz an den drei Messetagen. Auch das Aussteller-Plus von vier Prozent bedeutet bei insgesamt 424 Unternehmen aus 13 Ländern ein neues Rekordergebnis“, stellte Projektleiter Roland Bosch fest. „Die Pferd Bodensee ist ohne Übertreibung die wichtigste Fachmesse im süddeutschen Raum sowie in der Schweiz und in Österreich.“ Insgesamt 300 Pferde konnten in den unterschiedlichen Reitringen und in der Gala bei ihrer Arbeit beobachtet werden. Mit großem Engagement präsent waren das Haupt- und Landgestüt Marbach sowie das Schweizer Nationalgestüt Avenches, die Gestüte Tlumacov aus Tschechien, Schwaiganger, Warendorf und Stadl Paura waren ebenfalls am Bodensee zu Gast.

Die Digitalisierung sei jetzt auch im Pferdestall angekommen, erklärte Roland Bosch, Unternehmen stellten ihre Produkte rund um die Themen Pferde-Sport, -Zucht und -Haltung vor. Stall- und Hoftechniken mit der aktuellsten Futter- und Energie-Technik, über die Gesunderhaltung unserer Pferde bis hin zu Kutschen und Anhängern sowie Reitbekleidung und Ausrüstung bot die Fachmesse ein umfassendes Produktangebot. Ergänzt durch unzählige Fachvorträge in den Foren „Pferd & Mensch“ sowie „Pferdebetrieb“.

Stimmen der Aussteller

„Die Pferd Bodensee ist auf der Erfolgsleiter eine Stufe weiter. Insgesamt ist die Qualität der Messe ‚pferdiger‘, damit will ich sagen, dass sowohl die Fachlichkeit wie auch die Qualität auf Ausstellerseite wie auch beim Publikum gestiegen ist“, erklärte Hugo Matthaes, Herausgeber Matthaes Medien. Conny Fritz, Geschäftsführerin Ludger Beerbaum Produkte GmbH: „Die Pferd Bodensee ist in unserem Terminkalender mittlerweile fester Bestandteil. Das Publikum hier ist sehr dankbar, sehr interessiert und auch sehr kauffreudig. Für uns bedeutet der Messeauftritt in erster Linie Kundenakquise und unseren Bekanntheitsgrad hier im Süden zu erweitern.“



Mit dem Messeverlauf waren wir sehr zufrieden. Und es gibt wenig Messen, die so Aussteller-freundlich sind.“

Von Anfang an dabei ist Beate Lindauer, Marketing Leitung Uwe Kraft Reitsportgeräte + Metallbau: „Wir können uns gar nicht vorstellen, hier am Bodensee nicht dabei zu sein. Die Pferd Bodensee ist unsere Hausmesse. Spannend für uns auch die Dreiländerregion, die uns auch viele Neukunden ermöglicht. Wir rechnen daher wieder mit einem guten Nachmessegeschäft.“

Etienne Rossler, General Manager Röwer & Rüb Pferdesportsysteme: „Die Pferd Bodensee ist immer eine gute Messe für uns, wir haben viele Besucher aus Baden Württemberg, der Schweiz und auch aus Bayern hier. Auch qualitativ ist das Publikum sehr interessant. Obwohl sich tendenziell das Kundenverhalten ändert und auch der Stellenwert einer Messe, ist der Auftritt hier auf der Pferd Bodensee für uns nach wie vor wichtig. Die Messe an sich ist super, auch das Ambiente und die Atmosphäre gefallen uns gut.“

Fernsehen und Soziale Medien

Wichtiger Programmhinweis: Die SWR-Sendung „Treffpunkt“ berichtet am Sonntag, 25. Februar 2018 von 18.45 bis 19.15 Uhr in einer 30minütigen Magazinsendung über die Pferd Bodensee. Auch in den sozialen Medien sorgte die internationale Fachmesse für eine überwältigende Resonanz, vor allem auf Facebook und Instagram meldete die Online-Redaktion der Messe höchsten „Traffic“. Auf der Social Wall unter dem „#pferdbodensee“ hielten die Besucher und Aussteller ihre besonderen Erlebnisse und coolen Selfies fest.

Nächster Messe-Termin 2020

Die Pferd Bodensee 2020 findet von Freitag, 28. bis Sonntag, 1. März 2020 statt.

Weitere Informationen zur internationalen Fachmesse im Internet unter:

www.pferdbodensee.de oder auf Facebook <https://de-de.facebook.com/pferdbodensee/>.